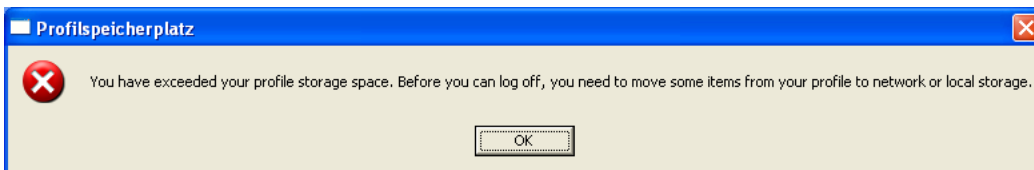


Aufräumen des persönlichen Profils

Das Problem

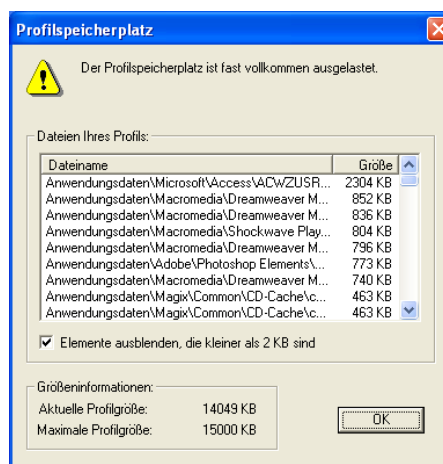
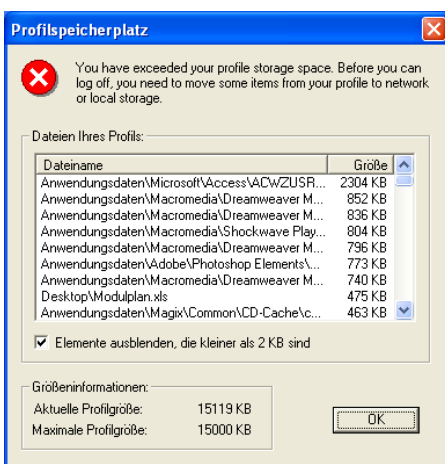
Wer kennt nicht diese Fehlermeldung, die nach längerem Gebrauch auf einmal auf unseren Domainen-PCs auftaucht:



Der Grund hierfür liegt darin, dass in dem so genannten Profil zu viele Daten gespeichert sind. Dieses Profil hat den Zweck, persönliche Programmeinstellungen zu speichern. Persönliche Dateien gehören aber nicht in das Profil, sondern in das persönliche Laufwerk H:. Der Speicherplatz für das persönliche Profil ist begrenzt, nicht zuletzt deshalb, weil dieses jedes Mal beim Starten und Ausschalten des PC's vom Netz geholt bzw. darauf gespeichert werden muss.

Leider werden häufig persönliche Daten aber im Profil gespeichert, ohne dass man dies beabsichtigt. Diese Anleitung beschreibt, wie man das Profil aufräumt und wie man das Speichern der Daten am richtigen Ort einstellen kann.

Wenn das Profil voll ist, erscheint unten rechts in der Task-Leiste dieses Symbol: . Ist das Profil kurz vor dem Überlaufen erscheint ein . Bei einem Doppelklick auf dieses Symbol erscheint der folgende Dialog:



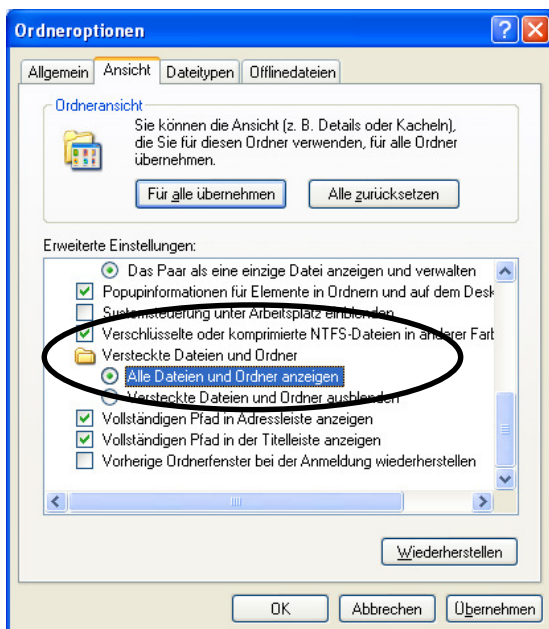
Hier kann man sehen, welche Dateien diesen Überlauf verursachen und wo diese zu finden sind. Die Frage ist jetzt: welche Dateien kann ich ohne Folgen löschen?

Desktop aufräumen

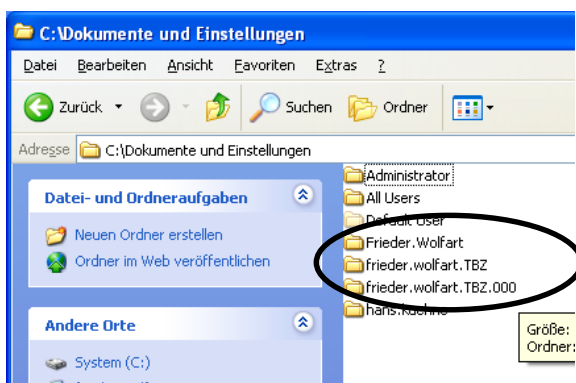
Zunächst sollten alle Dateien, die auf dem Desktop abgelegt sind, gelöscht oder in das persönliche Verzeichnis H: abgelegt werden. Auf dem Desktop sollten sich nur Verweise auf Dateien befinden. Diese Verweise brauchen praktisch keinen Speicherplatz.

Profil aufräumen

Von Hause auf sind die Verzeichnisse des Profils unsichtbar und die Daten können dann auch nicht gelöscht werden. Um alle fraglichen Verzeichnisse zu sehen, muss im Explorer unter EXTRAS/OPTIONEN zunächst die folgende Einstellung vorgenommen werden:

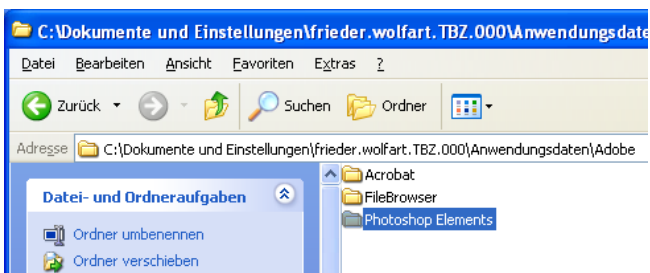


Das persönliche Profil befindet sich im Ordner C:/DOKUMENTE UND EINSTELLUNGEN. Dort befinden sich die Verzeichnisse der Nutzer des jeweiligen PC's. Das eigene Verzeichnis ist nach dem eigenen Vornamen.Namen benannt. Gibt es mehrere solche Verzeichnisse, so ist das Verzeichnis mit der höchsten Nummer (im Beispiel frieder.wolfart.TBZ.000) das im Moment aktive Verzeichnis. Alle nicht aktiven Verzeichnisse auf den eigenen Namen können **gelöscht** werden.

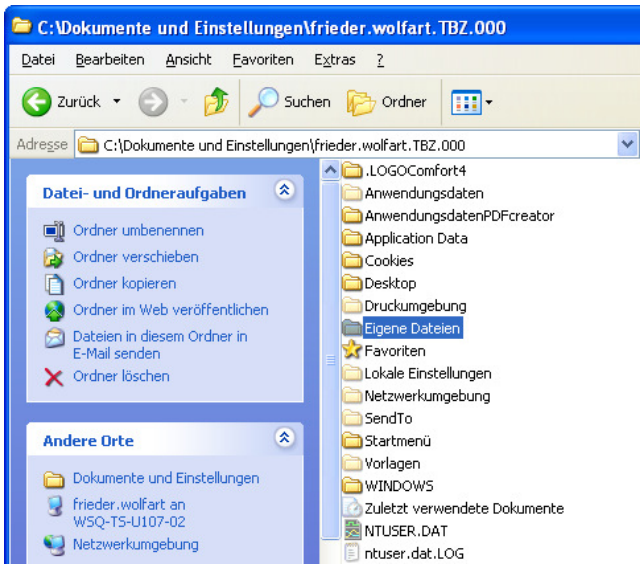


Jetzt können die folgenden Verzeichnisse als Ganzes gelöscht werden:

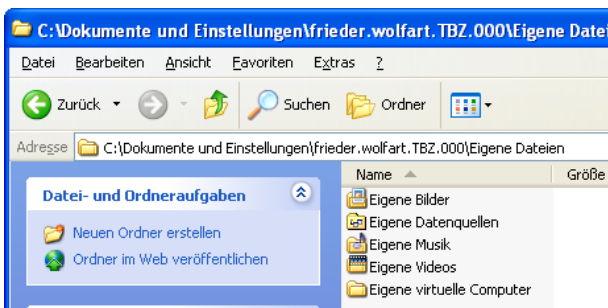
- C:\DOKUMENTE UND EINSTELLUNGEN\VORNAME.NAME\ANWENDUNGSDATEN\MAKROMEDIA\DREAMWEAVER MX 2004
- C:\DOKUMENTE UND EINSTELLUNGEN\VORNAME.NAME\ANWENDUNGSDATEN\MAKROMEDIA\FLASH MX 2004
- C:\DOKUMENTE UND EINSTELLUNGEN\VORNAME.NAME\ANWENDUNGSDATEN\MAKROMEDIA\SHOCKWAVE PLAYER
- Die anderen Ordner im Verzeichnis C:\DOKUMENTE UND EINSTELLUNGEN\VORNAME.NAME\ANWENDUNGSDATEN\MAKROMEDIA können im Prinzip auch gelöscht werden
- C:\DOKUMENTE UND EINSTELLUNGEN\VORNAME.NAME\ANWENDUNGSDATEN\ADOBE\PHOTOSHOP ELEMENTS
- Die anderen Ordner in dem Verzeichnis : \DOKUMENTE UND EINSTELLUNGEN\VORNAME.NA-ME\ANWENDUNGSDATEN\ADOBE sollten **nicht** gelöscht werden



Im Verzeichnis C:\DOKUMENTE UND EINSTELLUNGEN\VORNAME.NAME\EIGENE DATEIEN werden eigene Bilder, Musik, Videos, Datenquellen etc. gespeichert. Diese Dateien gehören auf das Laufwerk H:, sollten also entweder dorthin verschoben oder ganz gelöscht werden.



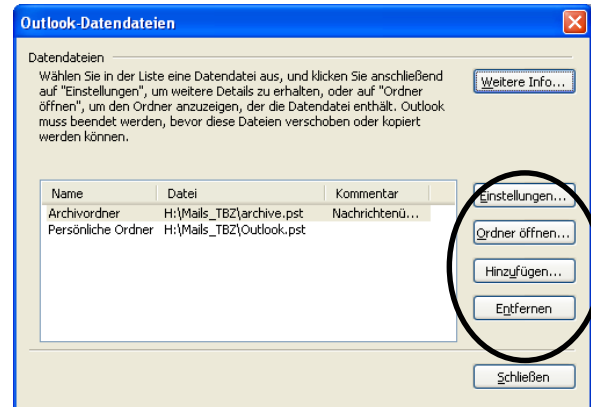
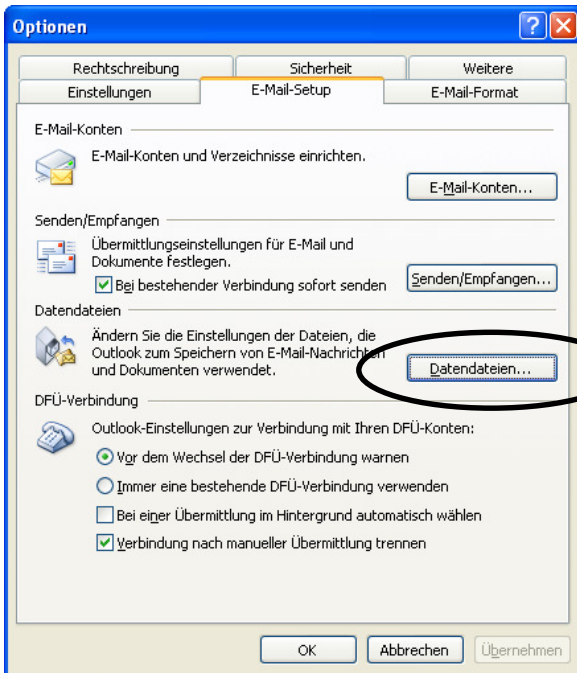
Die folgenden Ordner sollten also keine Daten enthalten:



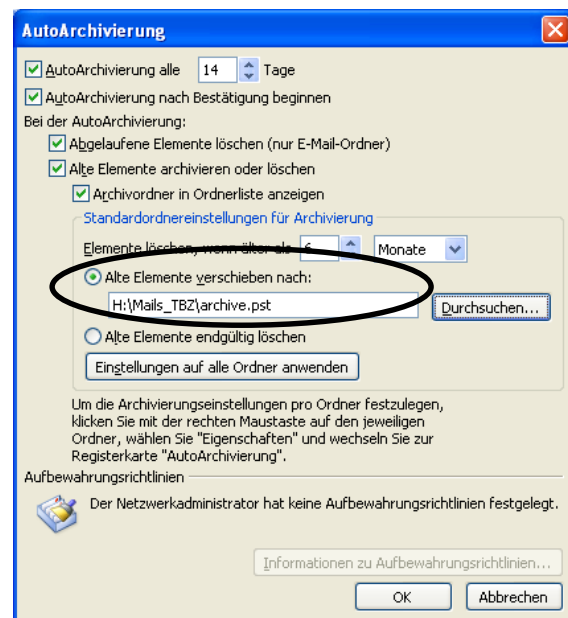
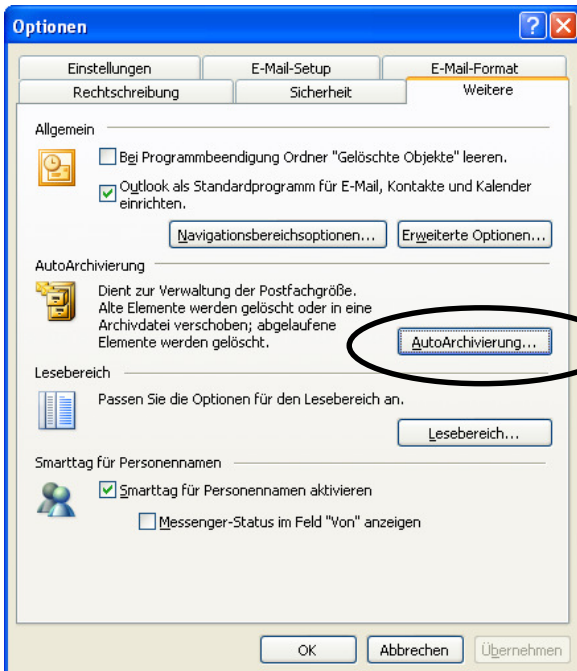
Die richtigen Einstellungen im Outlook

Outlook speichert unter Umständen ebenfalls zahlreiche Daten im Profil ohne dass dies erwünscht ist. Da diese Daten ebenfalls in das Laufwerk H: gehören, müssen folgende Einstellungen im Outlook vorgenommen werden:


Unter EXTRAS/E-MAIL-SETUP/DATENDATEIEN... muss unter EINSTELLUNGEN auf einen Ordner des Laufwerks H: verwiesen werden. Unter Hinzufügen und Entfernen können überflüssige Ordner gelöscht bzw. neue angelegt werden.

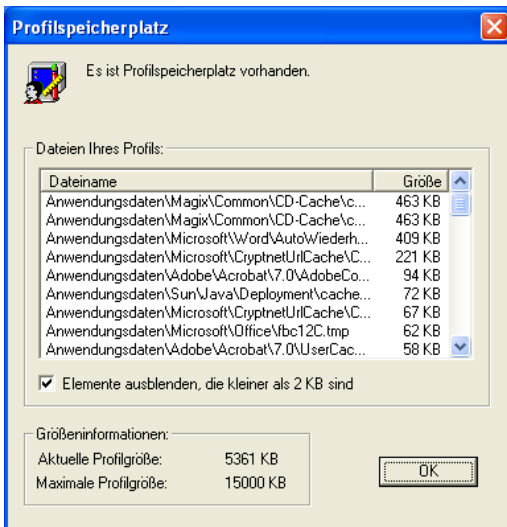


Ausserdem muss unter EXTRAS/WEITERE/AUTOARCHIVIERUNG...ebenfalls ein Ordner auf dem Laufwerk H: eingerichtet werden.



Das aufgeräumte Profil

Wenn das Aufräumen erfolgreich verlaufen ist, sollte jetzt in der rechten unteren Ecke der Taskleiste das folgende Symbol zu sehen sein: . Nach einem Doppelklick öffnet sich wieder der Dialog PROFILSPEICHERPLATZ, der jetzt in etwa so aussehen sollte: Die aktuelle Profilgrösse sollte deutlich kleiner sein, als die Maximale.



Einstellungen sichern

Zum Abschluss der Arbeiten muss der Computer heruntergefahren und anschliessend neu gestartet werden. Erst dann wird das neue Profil gespeichert.

Frieder Wolfart, 15. Dezember 2006